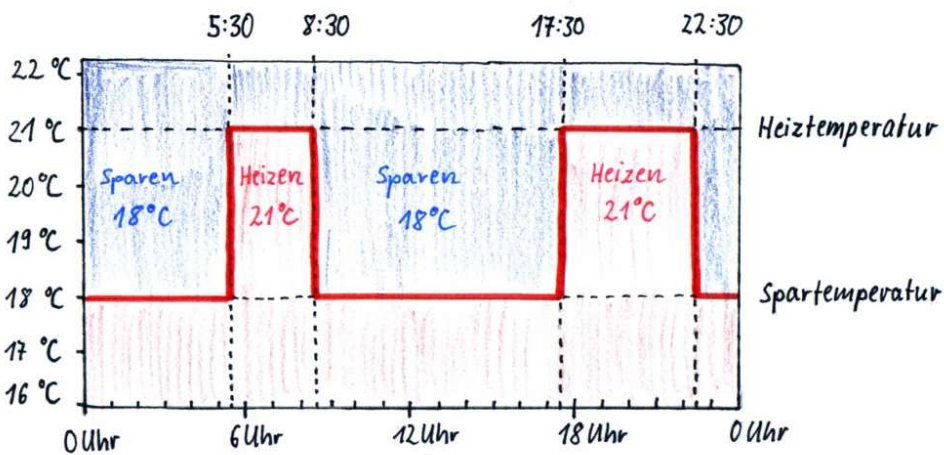




Heizzeiten optimieren

4



©haustechnikverstehen

Stellen Sie Ihre Heizung individuell auf Ihren tatsächlichen häuslichen Wärmebedarf ein.

Dafür eignet es sich sehr gut zum Beispiel die Ein- und Ausschaltzeiten Ihrer Heizung vorzuprogrammieren.

Haben sich Ihre Aufsteh- oder Schlafenszeiten geändert?
Dann sollten Sie auch die **Betriebsphasen Ihrer Heizung anpassen.**

Des Weiteren sollten Sie überprüfen, ob die Raumtemperatur nachts auf ca. 17 ° C absinkt.

Denn eine um nur ein Grad Celsius niedrigere Raumtemperatur bedeutet einen um sechs Prozent geringeren Heizenergieverbrauch.

